

Vollmacht

Rechtsanwalt

Heinz-Dieter Schütze-Nolting

Bergstr. 8, 35578 Wetzlar

Postfach 25 05, 35535 Wetzlar

Tel. 0 64 41 / 200 123 0

Fax 0 64 41 / 200 123 1

Sparkasse Wetzlar, BLZ 515 500 35, Kto 120 063 26

Herr/Frau _____

erteilt in Sachen _____

wegen _____

Herrn Rechtsanwalt Schütze-Nolting umfassende Vollmacht zur außergerichtlichen Vertretung als auch Prozessvollmacht sowohl für alle gerichtlichen Verfahren, u.a. gemäß §§ 81 ff. ZPO, §§ 11, 12 FamFG, §§ 302, 374 StPO, § 67 VwGO und § 73 SGG, in allen Instanzen, als auch Vollmacht zur außergerichtlichen Vertretung aller Art.

Diese Vollmacht erstreckt sich insbesondere auf folgende Befugnisse:

1. Verteidigung und Vertretung in Bußgeldsachen und Strafsachen einschließlich der Vorverfahren, auch für den Fall der Abwesenheit sowie auch als Nebenkläger; Vertretung gemäß § 411² StPO mit ausdrücklicher Ermächtigung gemäß § 233 StPO; Vertretung in sämtlichen Strafvollzugsangelegenheiten; Strafanträge zu stellen und zurückzunehmen sowie die Zustimmung gemäß §§ 153 und 153a StPO zu erteilen; Entschädigungsanträge auch dem StrEG zu stellen.
2. Empfangnahme und Freigabe von Geld, Wertsachen, Urkunden und Sicherheiten, insbesondere des Streitgegenstandes, von Kautionen, Entschädigungen und der vom Gegner, von der Justizkasse oder anderen Stellen zu erstattenden Kosten und notwendigen Auslagen.
3. Übertragung der Vollmacht ganz oder teilweise auf andere. Die entstehenden Kosten trägt der Unterzeichnende.
4. Entgegennahme und Bewirken von Zustellungen und sonstigen Mitteilungen, Einlegung und Rücknahme von Rechtsmitteln sowie Verzicht auf solche, Erhebung und Rücknahme von Widerklagen – auch in Ehesachen.
5. Beilegung des Rechtsstreits oder außergerichtlicher Verhandlungen durch Vergleich, Verzicht oder Anerkenntnis.
6. Die Vertretung in Familiensachen gemäß §§ 98 ff, 107 ff, §§ 111 ff, §§ 121, 151, 169, 186, 200, 210, 217, 231, 261, 266, 269 FamFG sowie den Abschluss von Vereinbarungen über Scheidungsfolgen und die Stellung von Anträgen sämtlicher dem Familiengericht zugewiesenen Verfahrensgegenständen und die Anträge auf Erteilung von Versorgungsauskünften und sonstigen Auskunftserklärungen.
7. Vertretung vor den Verwaltungsgerichten und Sozialgerichten sowie in deren Vorverfahren.
8. Vertretung vor den Arbeitsgerichten.
9. Vertretung im Insolvenzverfahren über das Vermögen des Gegners und in Freigabeprozessen sowie als Nebenintervenient.
10. Alle Neben- und Folgeverfahren, z.B. Arrest und einstweilige Verfügung, Kostenfestsetzung, Zwangsvollstreckung einschließlich der aus ihr erwachsenden besonderen Verfahren, Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung und Hinterlegungsverfahren.
11. Abgabe und Entgegennahme von Willenserklärungen sowie Vornahme einseitiger Rechtsgeschäfte, insbesondere Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen.
12. Geltendmachung von Ansprüchen gegen Schädiger, Fahrzeughalter und deren Versicherer und Akteneinsicht.
13. _____

, den

.....
(Unterschrift)